



Beste Verfügbare Techniken in ausgewählten Industriezweigen



Indien



Hintergrund

Die nationale Umweltbehörde (CPCB) ist die höchste Regulierungsbehörde in Indien für die Prävention und Kontrolle von Umweltverschmutzung. Im Rahmen seines Mandats hat das CPCB sektorspezifische umfassende Industriedokumente (COINDS) entwickelt. Diese COINDS-Dokumente für verschiedene Industriezweige bieten den Behörden Richtlinien zur Entwicklung von Umweltrichtlinien und den Unternehmen Anleitungen zur Einhaltung dieser Richtlinien.

In Europa basieren die Umweltnormen für industrielle Anlagen auf den Besten Verfügbaren Techniken (BVT). Diese BVT werden durch einen Informationsaustauschprozess zwischen allen relevanten Interessengruppen, einschließlich der Industrie, ermittelt und sind in Referenzdokumenten (sogenannte BREF) für jeden spezifischen Industriezweig beschrieben. Der von der EU übernommene BREF-Prozess verfügt über langjährige Erfahrung in verschiedenen Ländern. Im Jahr 2019 entschied das CPCB, ein neues COINDS-Dokument für den Textilsektor zu entwickeln. Im vorherigen Projekt der BMUV EXI (2019 bis 2023) unterstützten wir unsere Partner bei:

- der Erstellung einer Richtlinie zu Verfahren für die Ausarbeitung von Umweltstandards, die umweltfreundliche Produktionsprozesse fördern und an den indischen Kontext angepasst sind. Die Maßnahmen erfolgen in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden und dem Umweltbundesamt (UBA).

- der Schulung von Expert*innen unserer Partnerorganisationen zu Inhalt und Anwendung der Richtlinie.

- der Entwicklung eines ersten Entwurfs des BREF-Dokuments für die Textilindustrie in Gujarat, in Zusammenarbeit mit dem UBA.

Ziel der Zusammenarbeit



Ziel des Moduls ist es, angepasste BVT-Merkblätter für ausgewählte Industriebereiche in Indien zu entwickeln.

Das Modul ist darauf ausgerichtet, einen direkten Beitrag zum Aufbau widerstandsfähiger Infrastrukturen, zur Förderung inklusiver und nachhaltiger Industrialisierung sowie zur Förderung von Innovationen (Nachhaltigkeitsziel 9) zu leisten.

Was wir tun

Als Programmpartner der Exportinitiative Umweltschutz setzt die GIZ das Globalvorhaben „Umweltschutz weltweit“ im Auftrag des BMUVs um.

Technische Beratung und Aufbau von Kapazitäten: In Zusammenarbeit mit dem UBA, helfen wir unseren Partnern (Umweltbehörden auf nationaler und Landesebene) dabei, das erforderliche Wissen und die nötigen Fähigkeiten für folgende Bereiche zu entwickeln:

- Die Erstellung von BVT-Referenzdokumenten für den Textilsektor auf nationaler Ebene und auf Landesebene in Gujarat.
- Die Ausarbeitung von rechtlich bindenden Umweltrichtlinien und Vorschriften zur Stärkung der Einhaltung von Umweltstandards im Textilsektor.
- Die Umsetzung von Richtlinien und Vorschriften zur Verbesserung der Einhaltung von Umweltstandards im Textilsektor und damit zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Wissensaustausch: Wir fördern den Informationsaustausch zwischen dem UBA, dem CPCB, den Landesumweltbehörden und anderen Interessengruppen, die sich mit der Übertragung der BVT-Informationsblätter auf weitere Industriezweige befassen.

Zu erwartende Ergebnisse

- Wir unterstützen die Entwicklung eines BVT-Referenzdokuments für den Textilsektor auf nationaler Ebene durch die CPCB.

- Wir unterstützen die Entwicklung eines BVT-Referenzdokuments für den Textilsektor auf Landesebene in Gujarat durch die GPCB.
- Wir unterstützen die Stärkung des Wissens und Aufbau der Kapazitäten des CPCB, GPCB und anderer Interessengruppen zur Erstellung von BREF-Dokumenten.
- Wir beraten bei der Entwicklung von Umweltrichtlinien oder Vorschriften basierend auf dem BREF-Dokument für den Textilsektor auf nationaler Ebene und auf Landesebene in Gujarat.
- Wir tragen dazu bei, dass der BREF-Ansatz in den ausgewählten Umweltbehörden, des CPCB und GPCB, internalisiert wird, damit sie das erworbene Wissen und die Fähigkeiten zur Stärkung der Umweltkonformität in der Industrie in Indien anwenden können.

Projekt- und Kooperationspartner

- Indisches Ministerium für Umwelt, Wald und Klimawandel
- Indische Umweltbehörde
- Umweltbehörde Gujarat
- Umweltbundesamt



Impressum

Herausgeber

Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Globalvorhaben „Umweltschutz weltweit“
Im Rahmen der BMUV Exportinitiative Umweltschutz
Projektlaufzeit 2023 bis 2025

Köthener Str. 2
10963 Berlin / Deutschland
T +49 (0) 30 338 424 646
E markus.luecke@giz.de
I www.giz.de

More information

<https://www.giz.de/de/worldwide/122858.html>
<https://youtu.be/L0IKUDFO3aQ?feature=shared>

Redaktion
GIZ Team

Design
AKRYL digital agency GmbH

Bildnachweise

© GIZ

Stand

Februar 2024

Die GIZ ist verantwortlich für den Inhalt dieser
Publikation.

Im Auftrag

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)

Stresemannstraße 128 -130,
10117 Berlin / Deutschland
I www.exportinitiative-umweltschutz.de

Im Auftrag des



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz